

KÄRNTNER LYRIKPREIS

Er beherrscht das „Ballett der Sprache“

Michael Tschida wurde mit dem Lyrikpreis der Stadtwerke Klagenfurt ausgezeichnet

Das Wort ist mein Instrument“, sagte Michael Tschida. Und dieses Wort beherrscht der langjährige Redakteur der Kleinen Zeitung, der seit einem Jahr die Sonntagsbeilage verantwortet, nicht nur als Journalist, sondern auch als Lyriker: Am Donnerstagabend ging der mit 5000 Euro dotierte Kärntner Lyrikpreis der Klagenfurter Stadtwerke an den in Graz lebenden Villacher, der mit der Lesung von zwei Gedichten bewies, dass er das „Ballett der Sprache“ (so Moderator Harald Raffer) im wahrsten Sinn des Wortes ausgezeichnet beherrscht. Dass er aber auch in der Musik zuhause ist, hat der Gründer und langjährige künstlerische Leiter des Vokalfestivals „Orfeo“ dann zu späterer Stunde gezeigt, als er mit zur Preisverleihung angereisten Chor-Freunden Lieder anstimmte.

Auf den Plätzen hinter Michael Tschida folgten die Schauspielerin Verena Schumanski (1500 Euro) sowie der

Feistritzer Autor Stefan Feinig (800 Euro), dessen Text-Projekt „Made in China“ heuer bei Hermagoras erschienen ist. Der mit 3000 Euro dotierte Kulturpreis des Landes Kärnten ging an die Autorin Andrea Drumbl,

GEDICHTE

QR-Code

scannen für zwei Gedichte von M. Tschida



der Preis der Landeshauptstadt Klagenfurt (1500 Euro) an die in Sarajevo geborene und in Kärnten aufgewachsene Hörspiel-Autorin und Lyrikerin Manuela Tomić, die heuer unter dem Titel „Zehnfingermärchen“ (Wieser-Verlag) lyrische Prosaminaturen veröffentlicht hat.

Die in Graz lebende Kärntnerin Rezka Kanzian erhielt den Preis des slowenischen Kulturverbands, die Klagenfurterin Barbara Pachler die Prämie der PosterService GmbH und der Oberkärntner Autor Siegfried Gelhausen den Preis der KEG. Über den Preis des PEN-Clubs Austria konnte sich der Literaturwissenschaftler Dominik Srienc freuen, der Preis des Drava-Verlags ging an die **Ebenthalerin** Katharina Kaufmann.



Lyrik-Preisträger Michael Tschida las zwei seiner preisgekrönten Gedichte

MARKUS TRAUSSNIG